

# Newsletter

Aktuelle Informationen  
über das studienbegleitende  
Online-Portal

Ausgabe 02/2019

© NewFabrika/Fotolia

# About

Der Studiport ist ein kostenfreies Online-Portal, in dem zurzeit studienrelevantes Wissen in den Bereichen *Mathematik* und *Sprach- und Textverständnis* überprüft, vertieft oder exemplarisch angewendet werden kann. Das Portal ist ein gemeinsames Angebot der öffentlich-rechtlichen Universitäten und Fachhochschulen sowie des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

# An wen richtet sich der Studiport?

Der Studiport richtet sich an **Studierende der Studieneingangsphase**; er kann aber auch von Studierenden höherer Semester genutzt werden, die grundlegendes Wissen nachholen möchten. Zudem unterstützt der Studiport **Lehrende und Beratende**, indem sie im Rahmen ihrer Tätigkeiten auf die Infomaterialien zurückgreifen oder auf die Test- sowie Lernangebote verweisen können.

Insgesamt eignet sich der Studiport durch seinen übersichtlichen Aufbau hervorragend zum Selbststudium. Die Inhalte können aber ebenso in Lehrveranstaltungen und in der Beratung eingesetzt werden.



© baranq/Fotolia

# Infomaterialien

Sie möchten sich eingehender mit den Portalinhalten beschäftigen oder andere auf die Studiport-Angebote aufmerksam machen? Dann greifen Sie zurück auf...

... den Newsletter

Abonnieren oder laden Sie sich auf dieser Seite den vierteljährlich erscheinenden Studiport-Newsletter herunter. Die vergangenen Ausgaben sind hier ebenfalls verfügbar.

... die Publikationen

Verschaffen Sie sich einen tieferen Einblick in die Grundlagen der Online-Self-Assessments mit den Handreichungen und dem WINT-Katalog Mathematik. Ferner kann auf dieser Webseite die Dokumentation zur ersten Studiport-Tagung heruntergeladen werden.

... die Werbemittel

Bestellen Sie kostenfrei Flyer, Folder sowie Poster, um andere auf den Studiport hinzuweisen. Zusätzlich erhalten Sie hier das für Web und Print verfügbare Studiport-Logo, damit Sie auf das Portal verweisen können. Darüber hinaus bietet Ihnen eine Kurzpräsentation einen Überblick über die aktuellen und künftigen Angebote.



# Was tun bei Motivationsproblemen im Studium?

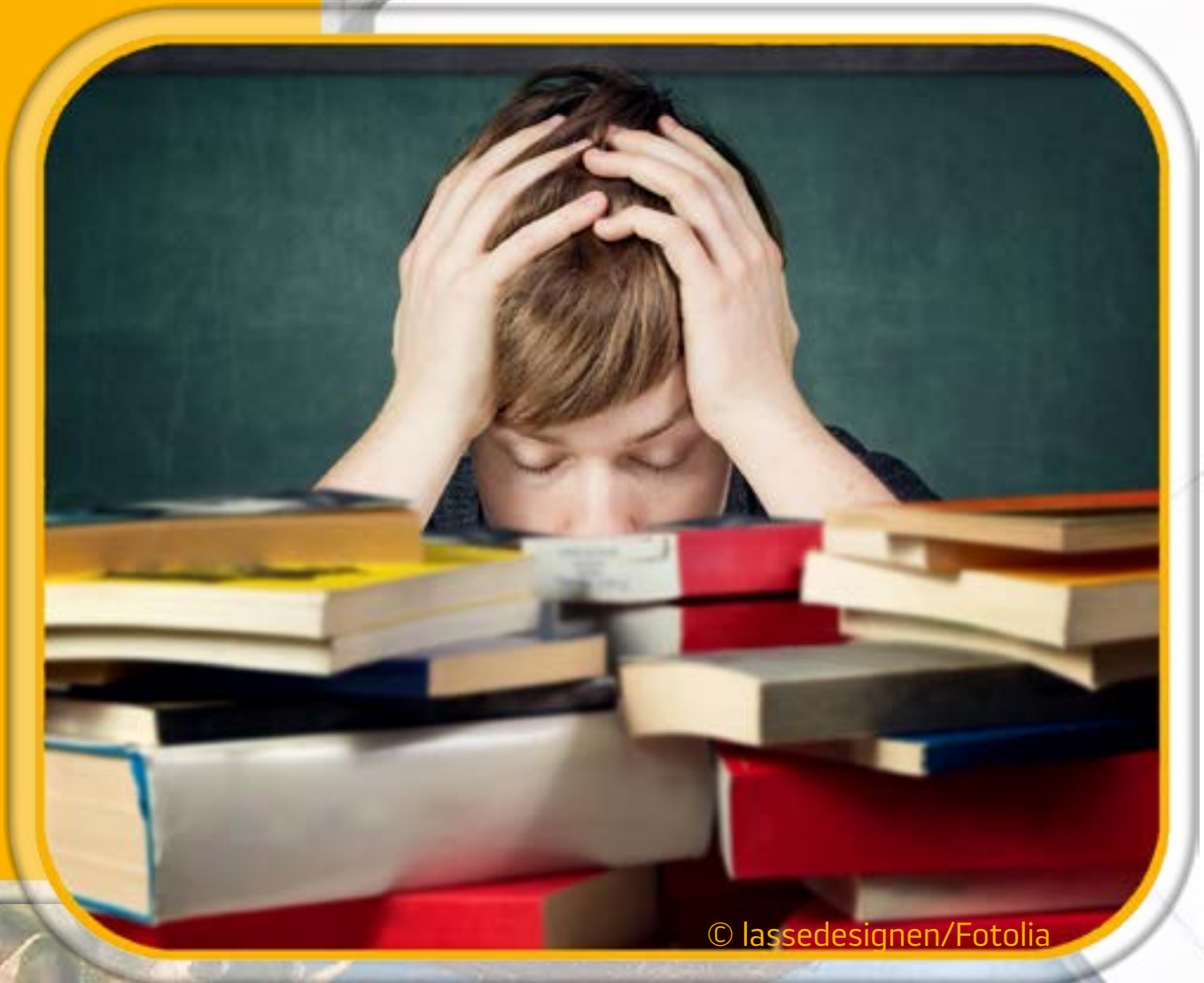
Ganz klar: das Angebot *Lernstrategien* bearbeiten. Anknüpfend an die oft schwierige Situation zu Studienbeginn, sich in diesem neuen Lebensabschnitt zurechtzufinden und zugleich den Anforderungen des Studienfachs gerecht zu werden, wird interaktiv gezeigt, wie eigenverantwortliches und reflektiertes Lernen gelingen kann. Der Schwerpunkt der Einheit liegt dabei auf der Motivationsregulation.

Der Kurs soll in der zweiten Jahreshälfte im Studiport verfügbar sein.

# Inhalt des Kurses

In der Einheit werden nicht nur Tipps gegeben, wie Probleme beim Lernen angegangen werden können, sondern auch vermittelt, wie man sie frühzeitig erkennt. Der Kurs soll vor allem dafür sensibilisieren, dass es unterschiedliche Motivationsprobleme gibt, die auf unterschiedliche Art und Weise gelöst werden können. In mehreren Übungen sind die Nutzer\*innen dann selbst gefragt: Welches Problem habe ich und welche Strategie wende ich wie auf das Problem an? Ziel ist es, dass Studierende sich selbst mit dem erworbenen Strategiewissen eine individuelle Lösung für ihr Motivationsproblem erarbeiten. Ebenso soll gezeigt werden, dass man nicht alleine mit seinen Problemen ist und auch Mitstudierende oft erst einmal lernen müssen, den Studienalltag selbständig zu bewältigen und sich von den Anforderungen des Studienfaches nicht demotivieren zu lassen.

Im Anschluss an die Bearbeitung der Inhalte können die Nutzer\*innen dann entscheiden, ob sie das Wissen noch mit weiteren Übungen festigen bzw. vertiefen wollen, die ihnen auf Wunsch in den darauffolgenden Wochen zugeschickt werden. Zudem wird am Ende der Einheit eine Karte mit passenden Angeboten der Zentralen Studienberatungen in NRW zur Verfügung gestellt.



© lassedesignen/Fotolia

# Gestaltung des Kurses

Das Angebot wartet mit unterschiedlichen medialen Formen auf, um das Wissen auf eine ansprechende und zielgruppengemäße Weise zu vermitteln. Im Vordergrund stehen dabei unterschiedliche Videoformate sowie Audios, welche die Nutzer\*innen durch die Einheit führen.

So gibt es *Interviewvideos*, in denen Studierende selbst zu Wort kommen und beschrieben wird, welche Herausforderungen sie beim Lernen an einer Hochschule sehen. Mit Hilfe von *Vignettenvideos* wird exemplarisch gezeigt, mit welchen Problemen die Studienanfängerin Nora zu kämpfen hat. Medial ergänzt wird die Einheit ebenfalls durch *Podcasts*, kurzen Audioaufnahmen, in denen verschiedene Personen von Strategien berichten, die ihnen im Studium geholfen haben. Das Theoriewissen wird mittels *Screencastvideos*, d. h. Computerbildschirmaufnahmen, dargestellt. Dabei wird das Gesagte durch animierte PowerPoint-Folien gestützt.



© Antonioguillerm/Fotolia

# Schriftliche Studienleistungen fördernd beurteilen

Das Studium birgt neue Herausforderungen für die Weiterentwicklung der Text- und Schreibkompetenzen. Wie lassen sich diese bei Studierenden stärken? Und wie kann die Aufmerksamkeit von Lehrenden für schriftsprachliche Phänomene und Textqualitäten geschärft werden? Diese zentralen Fragen sind handlungsleitend für das Projekt „[Förderndes Beurteilen schriftlicher Studienleistungen](#)“ (FöBesS) der Universität Duisburg-Essen, einer Kooperation von Sprachdidaktik und Schreibwerkstatt.

Im Anschluss an eine Sichtung von Leitlinien und Orientierungshilfen haben Workshops mit Lehrenden aller Lehramtsfächer dabei geholfen, eine gemeinsame Sprache für das Sprechen über Textqualität sowie 13 Kriterien für die Beurteilung schriftlicher Studienleistungen zu finden. Diese lassen sich mit den Studiport-Lerneinheiten Rechtschreibung, Zeichensetzung, Wortschatz, Argumentation und Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten in Zusammenhang bringen, um beispielsweise Anlässe für das selbstständige Üben anhand von Textbeispielen zu schaffen. In Feedback-Gesprächen mit Studierenden können wir daher detail-orientiert auf den Studiport verweisen.

In Projektphase 2 werden wir zur Veranschaulichung der Kriterien einen Pool mit Textbeispielen erarbeiten, aus dem heraus wir auch in den Studiport verlinken können.

Dr. Ulrike Pospiech, Claudia Spanier, Marlen Fies



FöBesS

Förderndes Beurteilen schriftlicher Studienleistungen



# ... und hier könnte Ihr Best Practice-Beispiel stehen.

Möchten auch Sie davon berichten, wie Sie Studiport-Inhalte in Ihre Lehrveranstaltung oder in Ihre Beratung einbinden bzw. eingebunden haben?

Dann schreiben Sie uns!

[info@studiport.de](mailto:info@studiport.de)



# Der neue Studiport-Trailer: kurz, ansprechend und informativ

Sich einen schnellen Überblick über die Inhalte des Studiports zu verschaffen, war bislang mit Hilfe der kurzen Texte auf den Webseiten und vor allem anhand der Infomaterialien möglich. Nun wird die Vermittlung von Informationen über das Online-Portal durch einen ansprechenden Trailer auf der Studiport-Startseite ergänzt. Der Clip wurde mit den Mitteln des visuellen Storytellings umgesetzt: Narrativ werden die gezeigten Hinweise zum Portal mit typischen Situationen und Sorgen zu Studienbeginn verknüpft. So werden Studierende auf einer emotionalen Ebene angesprochen und erfahren gleichzeitig viel Wissenswertes rund um die Unterstützungsangebote des Studiports sowie deren Bearbeitungsmöglichkeiten.

Das 80-sekündige Video ist mit einer optionalen Untertitelfunktion versehen und für die mobile Ansicht geeignet. Der Trailer kann so auch unterwegs problemlos abgerufen werden.

[Hier](#) geht es zum Trailer. Viel Spaß beim Anschauen!



# Der Studiport unterwegs



Ob Beratung, Workshops oder Infostände – das Studiport-Team ist in ganz NRW aktiv. Dabei informieren wir über das Angebot, präsentieren Einsatzmöglichkeiten für die Inhalte, geben Tipps zur Anwendung und sind für Anregungen jederzeit offen! Gerne beraten wir Sie auch persönlich!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: [info@studiport.de](mailto:info@studiport.de)

© nelelena/Fotolia

# Das Projekt „digi-komp.nrw“

Kompetenter Umgang mit Medien in einer digital geprägten Welt

Mit den im März 2019 verabschiedeten [Empfehlungen](#) zur Digitalisierung in der Hochschullehre setzt die Kultusministerkonferenz der Länder wichtige Impulse für die zukünftige Entwicklung der digitalen Bildung. Die Empfehlung rückt dabei die Förderung einer fächerübergreifenden und wissenschaftsadäquaten Medienkompetenz an den Hochschulen in den Fokus. In NRW erfolgt die Umsetzung dieser Zielsetzung im Rahmen des von der Digitalen Hochschule NRW geförderten Projekts „digi-komp.nrw“, in dem ein hochschul- und fächerübergreifendes Online-Angebot für Studierende und Lehrende entwickelt werden soll. Das Projekt wird von einem Konsortium der Universitäts- und Hochschulbibliotheken in NRW in Zusammenarbeit mit dem Studiport-Team getragen. Federführend ist die Bergische Universität Wuppertal.

In einem Workshop am 15.05.2019 wurde eine erste Auswahl von Schwerpunktthemen für das geplante Online-Angebot getroffen, orientiert am [Medienkompetenzrahmen NRW](#).



Teilnehmer\*innen des Workshops

© Frank Wistuba/Studiport

# DH.NRW 2019

## Save the date

06.09.2019

Learning Lab, Universität Duisburg-Essen (Standort Essen)

Dieses Jahr richten die DH-NRW, E-Learning NRW und der Studiport gemeinsam eine Tagung aus, die Gelegenheit bietet, sich über den digitalen Wandel am Hochschulstandort NRW zu informieren und auszutauschen. Der Studiport wird mit einem Infostand und mehreren Sessions vertreten sein.

Nähere Informationen folgen in Kürze [hier](#).

# Impressum

Inhaltliche Verantwortung  
des Studiport-Newsletters:

Ruhr-Universität Bochum  
Zentrum für Wissenschaftsdidaktik  
Bereich eLearning  
Universitätsstr. 150  
44801 Bochum

[info@studiport.de](mailto:info@studiport.de)

Tel.: +49 234 32 21881

© NewFabrika/Fotolia